



# Engagiert. Erlebt. Erzählt.

Der E-Newsletter von **Helping Hands e.V.** · Frankfurter Straße 16–18 · 63571 Gelnhausen · ☎ 06051 832892 · ✉ info@helpinghandsev.org

Ausgabe 8/15

August 2015

[www.helpinghandsev.org](http://www.helpinghandsev.org)

## Vom Container zum Hühnerparadies in Zehn Tagen

Das paXan-Team 2015 erzählt aus Armenien

*Frage an Radio Eriwan:* Kann ein rostiger alter Container in zehn Tagen in ein hochwertiges Hühnerparadies verwandelt werden?

*Radio Eriwan antwortet:* Im Prinzip Ja.

*Man nehme:* Zehn motivierte Jungerwachsene aus Deutschland und eine Anzahl motivierender Armenier, besagten sehr rostigen alten Container-aus-Erdbebenzeiten, zahlreiche Tassen armenischen Kaffee, etliche Paar Arbeitshandschuhe und diverse Schutzbrillen, etwa 25 Platten Styropor, ca. 15 neue verzinkte Stahlbleche, viele viele Schrauben und Nägel (gern auch Second-hand), mehrere Eimer Farbe (Sorte Hühner-konform), einige Sack Zement und gebrauchte Felsblöcke (auch als „Armenian block“ bekannt), ein paar Holzplanken (ebenfalls recycelt), einen Zaun mit Pfosten, eine Tür, einen Kran, zwei überdimensionale Leitern und 1x gutes deutsches Werkzeugsortiment (Importware).

*Diese Zutaten vermengen, mit einer ordentlichen Portion Arbeitseifer pro Person, einer Prise Zerstörungswut, etwas Flexibilität (kann durch Kreativität ersetzt werden) und einer überdurchschnittlichen Menge Humor würzen, gut durchrühren und dann ein tägliches Monatsregenunwetter, vorzugsweise mit Regenbogen, vorsichtig unterheben. Fünf Stunden ruhen lassen.*

*Die Masse gleichmäßig auf acht Arbeitstage plus zwei Sonntage verteilen und dann bei 35 Grad im Schatten gut durchbraten. Zum Schluss noch mit wasserfester Farbe fröhlich-bunt verzieren.*



Dieses Rezept probierte das paXan-Team 2015 im August in Armenien aus und konnte nach zehn Tagen mit großer Zufriedenheit das fertige Bauwerk bestaunen. Nach einem weiteren Tag geschichtlicher Erholungsreise im Schatten des Ararat machte sich das Team aus Gelnhausen, Hanau, Mainz und Worms dann auf die Heimreise ins Rhein-Main-Gebiet; diesmal ohne die fünfstündige Verspätung, die die Anreise zwölf Tage vorher schon zum ersten Abenteuer hatte werden lassen.

Zurück lässt das Team nicht nur ein fertiges Hühnergehege, sondern auch zahlreiche neue Freundschaften und hoffentlich gute Erinnerungen an die „crazy Germans“ – und außerdem neue Hoffnung und Perspektive für die Bewohner eines kleinen Ortes auf der nordwestarmenischen Hochebene: Zukunftsperspektiven, die dieses bitterlich arme Gebiet dringend nötig hat.

Denn Armenien wirkt auf den Besucher wie ein sterbendes Land. ...

[Lesen Sie den vollständigen Bericht ...](#)



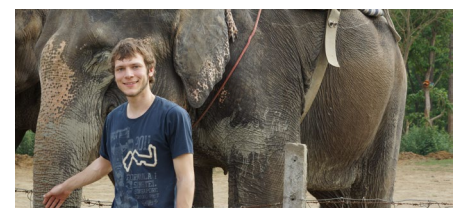
## Kurzmeldungen

### paXan 2015 Bildergalerie



### Reiseberichte aus Nepal

Vom 5. September bis zum 23. Dezember wird Christian Bangert, Vereinsmitglied von Helping Hands e.V., als Ehrenamtlicher nach Nepal reisen, um dort unseren örtlichen Partner bei den Wiederaufbau- und Rehabilitationsmaßnahmen zu unterstützen. In dieser Zeit wird er regelmäßig auf unserer Website von seinen Erlebnisberichten berichten. [Hier geht's zum Blog ...](#)



### Die Shadow Riders 2015

Am 13. September um 9.00 Uhr ist es so weit: Die Shadow Riders schwingen sich auf die Räder, um auf autofreien Straßen durchs Kinzigtal zu rollen und dabei das Unawatuna Kinderzentrum in Sri Lanka zu unterstützen. **Bist du dabei?**

